



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

ForstBW

Az.: 12-0305.3 (0831-Trainee)

Stuttgart, 14.01.2021

**Nachwuchsführungskräfte für
die Landesforstverwaltung Baden-Württemberg
und für ForstBW**

**Trainee (w/m/d) bzw.
Referentinnen / Referenten (w/m/d)
für den höheren Forstdienst**

Gemeinsam tragen die Landesforstverwaltung und ForstBW ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich für 39 % der Landesfläche die Verantwortung. Für den Wald bildet das Prinzip der Nachhaltigkeit die Grundlage unserer Tätigkeit. Dazu tragen landesweit ca. 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei. Werden auch Sie ein Teil und gestalten Sie die Wälder von morgen!

In der Landesforstverwaltung werden seit 1. Januar 2020 ca. 900.000 ha Kommunal- und Privatwald betreut und teilweise bewirtschaftet. Sie ist somit größter Naturraummanager. Gleichzeitig übernimmt die Landesforstverwaltung die hoheitlichen Aufgaben auf allen Waldflächen des Landes.

Seit 1. Januar 2020 trägt die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) Verantwortung für die Bewirtschaftung von 330.000 ha Staatswald und ist größter Forstbetrieb des Landes.

Starten Sie bei uns zum 1. Juli 2021

- a) bei **Nichtvorliegen** der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den höheren Forstdienst

als Trainee (w/m/d) für den höheren Forstdienst.

Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles Tätigkeitsfeld mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben. Sie lernen innerhalb von 24 Monaten unsere Strategien, Produkte und Prozesse kennen. Sie übernehmen zeitnah eigenverantwortlich Tätigkeiten aus den verschiedenen Aufgabenbereichen. Dabei erhalten Sie eine begleitende und

umfassende Qualifizierung als Basis für eine spätere Tätigkeit als Führungskraft im höheren Forstdienst. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für 2 Jahre in der Entgeltgruppe 13 TV-L (Landesforstverwaltung) bzw. 13 TVöD (ForstBW). Bei erfolgreichem Abschluss des Trainee-Programms und dem Vorliegen der persönlichen und stellentechnischen Voraussetzungen besteht die Absicht, Sie in die Laufbahn des höheren Forstdienstes zu übernehmen.

Sie haben Ihr Studium der Forstwissenschaft mit:

- Diplom (Universität) oder
- konsekutivem Master (Universität) oder
- konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen)

überdurchschnittlich und mit einer Schwerpunktsetzung auf multifunktionale Waldbewirtschaftung abgeschlossen. Zur Bewertung Ihrer Schwerpunktsetzung im Studium fügen Sie Ihrer Bewerbung **bitte eine Tabelle bei**, aus der hervorgeht, welche Lehrveranstaltungen (mit Semesterwochenstunden bzw. ECTS Credits) Sie in den Fachbereichen Waldökologie, Waldbau, Forsteinrichtung, Waldschutz, Wildtiermanagement und Jagd, Naturschutz/Landschaftspflege, forstliche Betriebsplanung und -steuerung, forstliche Arbeitslehre und Verfahrenstechnik, Walderschließung und Logistik, Forstnutzung und Holzmarkt, allgemeine und fachbezogene Rechtsgrundlagen, Forstpolitik, forstliche Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, Führung und Kommunikation im Grund- bzw. Bachelor- und Haupt- bzw. Masterstudium absolviert haben (**vgl. Anlage-Mustertabelle**).

Von Vorteil ist, wenn Sie

- während Ihres Studiums Praktika in Forstbetrieben oder Forstverwaltungen von in Summe mindestens 12 Wochen absolviert haben
- eine abgeschlossene Ausbildung zur Forstwirtin / zum Forstwirt vorweisen können
- ein FÖJ / einen BFD in einem Forstbetrieb abgeleistet haben
- über erste Berufserfahrung in einem Forstbetrieb / einer Forstverwaltung verfügen. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung entsprechende Nachweise bei.

- b)** bei **Vorliegen** der laufbahnrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen für den höheren Forstdienst

als Referentin / Referent (w/m/d) für den höheren Forstdienst.

Die Einstellung erfolgt unbefristet in der Entgeltgruppe 13 TV-L (Landesforstverwaltung) bzw. 13 TVöD (ForstBW). Bei Vorliegen der persönlichen, stellentechnischen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen und einer entsprechenden Bewährung wird eine Verbeamtung in Aussicht gestellt.

Geben Sie in Ihrer Bewerbung an, ob Sie auf Grund Ihrer persönlichen Interessen eine Priorität zwischen ForstBW und der Landesforstverwaltung haben oder ob Sie sich eine Einstellung bei beiden Arbeitgebern vorstellen können.

Sie verfügen über eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Überzeugungskraft und hohe soziale Kompetenz. Sie arbeiten gerne und erfolgreich im Team. Ihre Stärken sind eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ausgeprägte Eigeninitiative sowie eine hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit. Sie gehen offen auf unbekannte Aufgaben zu und können sich schnell in neue Themen einarbeiten.

Alle Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) müssen im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B und im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein (bitte jeweils Nachweis beifügen).

Es wäre wünschenswert, wenn ein privates Kfz gegen Entschädigung für den Dienstreiseverkehr bereitgestellt werden könnte.

Die jeweils endgültige Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) wird im Rahmen eines gemeinsamen Assessment-Centers (AC) von ForstBW und der Landesforstverwaltung vom 22.03.2021 bis zum 26.03.2021 am Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn getroffen. Durch mögliche Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie kann es zu kurzfristigen Änderungen bzgl. Ort und Zeit des AC kommen.

Wir möchten den Anteil der Frauen weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Sie sind am Traineeprogramm oder an einer Tätigkeit als Referentin/Referent (w/m/d) im höheren Forstdienst interessiert?

Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **05.02.2021 unter Angabe der Kennziffer VRN 0831/Trainee2021/3328** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie diese

Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an (Name, Vorname, Kennziffer).

Herr Steffen Meyer (steffen.meyer@mlr.bwl.de, 0711 / 126 2919) steht Ihnen vorab gerne für Fragen zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerbungsverfahren bzw. www.forstbw.de entnehmen.

gez.
Dr. Florian Gibis
Leiter des Personalreferats
Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

gez.
Dr. Dieter Münch
Fachbereichsleiter Personal,
Organisation, Bildung ForstBW

Anlage: Mustertabelle zur Darstellung der Schwerpunktsetzung im Studium

	Lehrveranstaltung im Grund- bzw. Bachelorstudium (Semesterwochenstunden bzw. ECTS)	Lehrveranstaltung im Haupt- bzw. Masterstudium (Semesterwochenstunden bzw. ECTS)
Waldökologie		
Waldbau		
Forsteinrichtung		
Forsteinrichtung		
Waldschutz		
Wildtiermanagement und Jagd		
Naturschutz/Landschaftspflege		

Forstliche Betriebsplanung und –steuerung		
Forstliche Arbeitslehre und Verfahrenstechnik		
Walderschließung und Logistik		
Forstnutzung und Holzmarkt		
Allgemeine und fachbezogene Rechtsgrundlagen		
Forstpolitik		
Forstliche Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit		
Führung und Kommunikation		